

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **34 (1916)**

Heft 249

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Montag, 23. Oktober
1916

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 23 octobre
1916

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich

XXXIV. Jahrgang — XXXIV^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 10.20, halbjährlich Fr. 4.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

N^o 249

Rédaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements: Suisse: un an fr. 10.20, un semestre fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Literarisches und künstlerisches Eigentum. — Fabrik- und Handelsmarken. — Gläubigerschutz in Russland. — Internationaler Postgroßverkehr.
Sommaire: Titres disparus. — Registre du commerce. — Propriété littéraire et artistique. — Marques de fabrique et de commerce. — Service international des virements postaux.

produire le titre ci-dessus désigné au greffe du tribunal de céans dans un délai d'un an à courir dès le 21 novembre 1916, faute de quoi l'annulation pourra en être ordonnée.
(W 430^a)

Lausanne, le 19 octobre 1916.

Le président: **Paul Meylan.**

Tribunal de première instance de Genève Première insertion

En exécution d'une ordonnance rendue par le tribunal de première instance de Genève, en date du 17 octobre 1916, il est fait sommation au détenteur inconnu des deux obligations au porteur, au capital de fr. 1000 chacune, productives d'intérêt à 4 1/4 %, de la Banque populaire suisse, arrondissement de Genève, n^{os} 194193 et 194194, de les produire et de les déposer au greffe du dit tribunal, dans le délai de trois ans à partir de la première publication du présent avis.
D XIII
(W 431^a)

Faute de quoi, l'annulation en sera prononcée.

R. Michoud, greffier.

En exécution de jugement rendu le 21 octobre 1916, le président du tribunal civil du district d'Orbe fait sommation au détenteur inconnu de l'obligation n^o 1065 de fr. 500 au porteur, emprunt de 1909 de la Société anonyme des Chaux et Ciments de Baulmes (coupons 14 à 40 attachés) de la produire au greffe du tribunal d'Orbe dans le délai de trois ans à partir de la publication du présent avis. Faute de quoi l'annulation en sera prononcée.
(W 433^a)

Orbe, le 21 octobre 1916.

Le président du tribunal: **J. Deriaz.**

En exécution de jugement rendu le 21 octobre 1916, le président du tribunal civil du district d'Orbe fait sommation au détenteur inconnu de l'action n^o 51 de fr. 500 au porteur de la Société Foncière d'Orbe, dont le siège est à Orbe, de la produire au greffe du tribunal de ce district dans un délai de trois ans à partir de la publication du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.
(W 434^a)

Orbe, le 21 octobre 1916.

Le président du tribunal: **J. Deriaz.**

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Zentralheizungen, Gas-, Wasser- und sanitäre Einrichtungen. — 1916. 17. Oktober. Inhaber der Firma **Aug. Brunschwyler** in Zürich 4, welche die Aktiven und Passiven der Kommanditgesellschaft unter der Firma «Aug. Brunschwyler & Co.» in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 80 vom 27. März 1912, Seite 547), unbeschränkt haftender Gesellschafter: August Brunschwyler und Kommanditist: Eduard Straub, übernimmt, ist August Brunschwyler, von Siraach (Thurgau), in Zürich 4. Installationsgeschäft für Zentralheizungen, Gas-, Wasser- und sanitäre Einrichtungen. Zweierstrasse 25.

18. Oktober. Die Firma **F. Lendi, Comptoir, Auskunft- & Inkassobureau** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 272 vom 20. November 1914, Seite 1765) verzeigt als Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 92.

Milch, Butter und Käse. — 18. Oktober. Inhaber der Firma **E. Schwarzer** in Zürich 5 ist Julius Erwin Schwarzer-Hinon, von Wagenhausen und Uerselhäusern-Hüttwilen (Thurgau), in Zürich 5. Milch-, Butter- und Käsehandlung. Luisenstrasse 11.

Mercerie, Bonnetterie, usw. — 18. Oktober. Die Firma **E. Spörri-Maag** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 26 vom 1. Februar 1916, Seite 158), Mercerie, Bonnetterie und Weisswaren en détail, ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Glas- und Porzellanwaren, Haushaltsartikel. — 18. Oktober. Die Firma **S. Schmuklerski** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 163 vom 10. Juli 1914, Seite 1209) verzeigt als Geschäftslokal: Untertor 37.

Restaurant und Weinhandlung. — 18. Oktober. Die Firma **U. Bretscher** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 72 vom 9. März 1898, Seite 296), Restaurant und Weinhandlung, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Hemden- und Schürzenfabrikation. — 18. Oktober. Die Firma **Leop. Winizki** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 266 vom 22. Oktober 1912, Seite 1861) verzeigt als Geschäftslokal: Jakobstrasse 6.

Stickerereien und Weisswaren. — 18. Oktober. Die seit 27. Juli 1915 mit Sitz in St. Gallen eingetragene Kommanditgesellschaft unter der Firma **Emil Müller & Co.** hat ihr Domizil nach Zürich 2, Dianastrasse 9, verlegt. Beginn der Gesellschaft: 1. August 1915. Unbeschränkt haftender Gesellschafter: Emil Müller-Dietzsch, von Ernetschwil (St. Gallen), Kommanditist: Alma Müller geb. Dietzsch, von Ernetschwil, mit dem Betrage von Fr. 1000 (tausend Franken), beide wohnhaft in Zürich 2. Fabrikation von Stickerereien und Weisswaren.

18. Oktober. Die Firma **Alphons Meyer, Antiquar** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 42 vom 26. März 1883, Seite 318) verzeigt als Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 80. Antiquitätenhandl. Der Inhaber, Bürger von Zürich, wohnt in Zürich 1.

18. Oktober. **Schweizerische Unfallversicherungs-Actiengesellschaft** in Winterthur in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 16 vom 20. Januar 1916, Seite 97). Die Unterschriften von Jakob Freimann, Vizepräsident des Verwaltungs-

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der allfällige Inhaber des Schuldbriefes über Fr. 76.80 (ursprünglich über Fr. 32,500), auf Ulrich Oetiker, Wirt zum Kasernenhof, Zürich 3, zugunsten von Heinrich Frey, Koch und Wirt in Zürich 3, datiert den 15. November 1895, lastend auf 48 a 78 m² Wiesland zwischen der Letten- und Höggerstrasse in Zürich 6; heutiger Gläubiger und Schuldner: Bauten- und Grundstückgenossenschaft, Zürich, wird hierdurch aufgefordert, diesen Titel binnen einem Jahr, von der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei des unterzeichneten Gerichts vorzulegen, ansonst der Schuldbrief als kraftlos erklärt würde.
(W 59^a)

Zürich, den 16. Februar 1916.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **Dr. E. Vogt.**

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber des vermissten abbezahlten Schuldbriefes für Fr. 5000, auf Jakob Ehrensperger, Magaziner, wohnhaft zur Frühlingsau, in Winterthur, zugunsten der Frau Witwe Elisabetha Schmitter, geb. Ammann, in Winterthur, d. d. 3. März 1896 (letzter bekannter Schuldner: Jakob Ehrensperger; letzte bekannte Gläubigerin: Frau Ammann-Forrer), oder wer sonst über denselben Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahre, von heute an, der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes von dem Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, ansonst dieselbe als kraftlos erklärt würde.
(W 68^a)

Winterthur, den 24. Februar 1916.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur,
Der Gerichtsschreiber: **Dr. E. Hauser.**

Der unbekannt Inhaber des Schuldbriefes vom 26. Juni 1913, Tagebuch Nr. 962, ausgestellt vom Grundbuchamt Konolfingen, für Fr. 2000 (Umwandlungstitel laut Biglen Grundbuch Nr. 28, Fol. 97), lautend zugunsten des David Wälti im Spitzstein zu Arni (Gläubiger laut Erbteilung vom 1. Juli 1915 ist nun Gottfried Wälti, von Arni, Gutsbesitzer im Bifang zu Landiswil), auf Johann Wiedmer, Wirt im Löchlibad, Gemeinde Landiswil, wird aufgefordert, den obbezeichneten Schuldbrief binnen der Frist eines Jahres, von der ersten Bekanntmachung im Handelsamtsblatt an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird (Art. 870 Z. G. B., Art. 849 u. ff. O. R. und Art. 2 E. G.).
(W 419^a)

Schlosswil, den 10. Oktober 1916.

Der Gerichtspräsident: **Balsiger.**

Es wird vermisst: Schuldbrief für Fr. 2500, vom 1. Mai 1915, haftend auf Nr. 112 «Krummflühli», Grundbuch Euthal-Einsiedeln, Ziffer 22; Zinsler: Alois Steiner, Wäni, Einsiedeln.

Der Inhaber dieses Grundbuchs wird hiemit aufgefordert, sich bis zum 14. Oktober 1917 beim unterzeichneten Bezirksgerichte zu melden und den Titel vorzulegen, ansonst dieser für kraftlos erklärt wird (Art. 870 Z. G. B.).
(W 420^a)

Einsiedeln, den 11. Oktober 1916.

Das Bezirksgericht Einsiedeln.

Durch Beschluss der Rekurskammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 11. Oktober 1916 wurden nach erfolglosem Aufrufe die 7 Inhaber-Aktien der A. G. Leu & Co., Nrn. 20144 und 21838/43, datiert den 4. April 1882, von je Fr. 500, sämtlich ohne Dividendencoupons, kraftlos erklärt.

Zürich, den 18. Oktober 1916.

Im Namen des Bezirksgerichtes, V. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Le juge-instructeur du district de Sion invite le détenteur inconnu de l'obligation communale nominative de la Ville de Sion, n^o 1059, de la valeur de 500 francs, égarée, à la consigner au greffe de notre tribunal, tenu par l'avocat J. Calpini, à Sion, dans le terme de six mois, échéant le 28 avril 1917. Faute de quoi l'annulation en sera prononcée.
Sion, le 19 octobre 1916. (W 428^a)

A. Sidler.

Le président du tribunal du district de Lausanne à vous le détenteur inconnu du titre ci-après désigné qui a disparu:

Une délégation n^o 61 de l'emprunt hypothécaire de fr. 100,000 de la Société Immobilière de la Perraudettaz, reçue Krayenbühl, notaire, le 2 décembre 1901.

Sur réquisition de l'agent d'affaires Blanc, à Lausanne, agissant au nom des héritiers de Dame Anna Boman-Jaccard, sommation vous est faite de

komitees, und von Friedrich Basler, Direktor, sind erloschen. Der Aufsichtsrat hat die beiden bisherigen Kollektivprokuristen Emil Koch und Dr. jur. Heinrich Fehrmann zu Subdirektoren ernannt und denselben Einzelunterschrift erteilt. Sodann hat der Aufsichtsrat Kollektivprokura erteilt an Willy Gyr, von Uster, und an Gottfried Zwicky, von Winterthur, beide in Winterthur. Die Genannten, sowie die bisherigen Prokuristen zeichnen unter sich je zu zweien Kollektiv.

Spezereien, Eisen, Wein. — 18. Oktober. Die Firma **Maria Steffen** in Unterembrach (S. H. A. B. vom 12. Januar 1897, Seite 33), Spezerei-, Eisen- und Weinhandlung, ist infolge Hinschiedes der Inhaberin erloschen.

Eisenwaren, Haushaltsgüterartikel, Schuhwaren. — 18. Oktober. Inhaber der Firma **H. Erb-Steffen** in Unterembrach ist Hermann Erb-Steffen, von Lufingen, in Unterembrach. Eisenwaren, Haushaltsgüterartikel, Schuhwaren.

18. Oktober. Färberei Weidmann A.-G. (Tintoria Weidmann S. A.) (Teinturerie Weidmann S. A.) in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 97 vom 15. April 1913, Seite 681) (mit Zweigniederlassung in Horgen unter derselben Firma mit dem Zusatz **Filiale Horgen**). Diese Gesellschaft bedient sich auch der englischen Firmabezeichnung, lautend: **Weidmann Dyeing Co. Ltd.** Der Verwaltungsrat hat eine weitere Einzelprokura erteilt an Dr. Wilhelm Dürsteler, von Grüningen, in Thalwil.

Ueberseeische Produkte. — 18. Oktober. Die Firma **Otto Welti** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 107 vom 28. April 1908, Seite 753) verzeigt als Geschäftslokal: Stauffacherstrasse 60.

Eisenwaren. — 18. Oktober. Die Firma **O. Welti & Co.** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 184 vom 7. Mai 1903, Seite 733) verzeigt als Geschäftslokal: Stauffacherstrasse 60.

Hölzer. — 18. Oktober. Die Firma **M. Verdieri** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 254 vom 30. Oktober 1914, Seite 1677) verzeigt als Geschäftslokal: Paulstrasse 6.

Lingerie und Mercerie. — 19. Oktober. In der Firma **Schwestern Seiler** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 183 vom 28. April 1906, Seite 729) ist die Prokura von Mina Seiler erloschen.

Bleicherei, Färberei und Appretur. — 19. Oktober. **Aktien-Gesellschaft Carl Weber** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 159 vom 12. Juli 1915, Seite 977). In ihrer Generalversammlung vom 2. Oktober 1916 haben die Aktionäre eine Revision ihrer Geschäftsstatuten beschlossen. Den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber sind als Änderungen zu konstatieren: Die Gesellschaft bedient sich auch der französischen und englischen Firmabezeichnungen, lautend: **Société anonyme Charles Weber (Charles Weber limited)**. Die Gesellschaft bezweckt den Betrieb der Bleiche, Färberei, Appretur und Mercerisieranstalt zur «Schleife» in Winterthur und aller mit diesen Fabrikationsbranchen zusammenhängenden Verfahren. Die Gesellschaft ist berechtigt, auf andere verwandte Branchen überzugehen, Zweigniederlassungen im In- und Ausland zu errichten, sowie sich bei ähnlichen Geschäften finanziell zu beteiligen. Der Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen Personen, welche für die Gesellschaft rechtsverbindlich zeichnen und setzt die Form der Zeichnung fest.

Bankgeschäft. — 19. Oktober. Die Firma **A. Hofmann & Co.** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 16 vom 21. Januar 1914, Seite 103) erteilt Kollektivprokura an Hans Rauber, von Windisch, in Zürich 3, Jacques Schneebeli, von Affoltern a. A., in Zürich 7, und Emil Walder, von Zürich, in Zürich 3.

Südfrüchte, Landesprodukte, Export, Import, usw. — 19. Oktober. **Jakob Widmer**, von Uetikon a. S., in Zürich 5, und **Josef David Schillberg**, von Hussakow (Mosciska, Galizien), in Zürich 4, haben unter der Firma **J. Widmer & Schillberg** in Zürich 4 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. September 1916 ihren Anfang nahm. Die Gesellschafter führen die Firmaunterschrift kollektiv. Südfrüchte und Landesprodukte en gros, Import, Export und Kommission. Hohlstrasse 221.

Weine und Kolonialwaren. — 19. Oktober. Firma **Bleuler & Cie.** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 76 vom 23. Februar 1905, Seite 301). Der unbeschränkt laufende Gesellschafter Albert Bleuler wohnt in Zürich 1 und die Kommanditistin Frau Louise Beuttner-Bleuler in Zollikon.

Generalagenturen und Kommission. — 19. Oktober. Die Firma **W. H. Elmenhorst** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 173 vom 25. April 1904, Seite 689) verzeigt als Natur des Geschäftes: Generalagenturen und Kommission. Der Inhaber ist Bürger von Zürich.

Blumenhandel. — 19. Oktober. Die Firma **G. Semeria, Flora-Hallen** in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 238 vom 10. Oktober 1916, Seite 1537) erteilt Prokura an Paul Donzé, von Breuleux (Bern), in Zürich 5.

Tuch- und Massgeschäft, Mercerie, usw. — 19. Oktober. Inhaber der Firma **Jac. Frei** in Rütli ist Jacques Frei, von Kloten, in Rütli. Tuch- und Massgeschäft, Mercerie und Bonneterie. Beim Bahnhof.

19. Oktober. Unter der Firma **Hausierer- und Markthändler-Zentrale Aktien-Gesellschaft, Waren-Vermittlungsstelle für den gesamten Kleinhandel (Kleinhandels-Zentrale)** hat sich auf unbestimmte Dauer am 10. Oktober 1916 mit Sitz in Zürich eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck derselben ist die Förderung des gesamten stehenden und wandernden Kleinhandels und der mit diesem arbeitenden Industrie, und zwar durch geeignete Inserate und Publikationen in bestehenden oder zu gründenden Pressorganen, ferner durch Bekanntgabe von in- und ausländischen Warenbezugsquellen an in der Schweiz lebende und bei der Zentrale vorgemerkte Hausierer, Markthändler und Kleinhändler, sowie Bekanntgabe der einzelnen Fabrikanten und Grossisten an die darum ersuchenden Handelsteile, Durchführung von permanenten Warenausstellungen, sowie die Tötigung aller damit zusammenhängenden Geschäfte. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 30,000 und ist eingeteilt in 30 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Offizielles Publikationsmittel der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat, dessen Mitgliederzahl von der Generalversammlung bestimmt wird, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen, dessen Mitglieder führen rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Im übrigen bezeichnet der Verwaltungsrat diejenigen Personen, welche für die Gesellschaft rechtsverbindlich zeichnen und setzt die Form der Zeichnung fest. Als Verwaltungsrat ist ernannt: Josef Gondin, von Leugnan (Aargau), in Zürich 2. Direktor ist Haus Landolt, von Zürich, in Zürich 6. Derselbe führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Gerbergasse 8, Zürich 1.

Reiseartikel, feine Lederwaren. — 19. Oktober. Die Firma **Jb. Hablützel, Nachf. v. E. Nannuann-Mader** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 301 vom 14. August 1902, Seite 1201) verzeigt als Geschäftslokal: Stadthausstrasse 121.

Papeterie, Buchhandlung, Luxuspapierwaren, usw. — 19. Oktober. Die Firma **Jacques Stöckel** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 65 vom 19. März 1914, Seite 466) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 4, Bächerstrasse 51. Der Inhaber wohnt in Zürich 3. Weitere Natur des Geschäftes: Papeterie und Buchhandlung.

Zucker, Kaffee, usw. usw. 19. Oktober. Die Firma **Brunner & Boser** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 22 vom 25. Januar 1911, Seite 126) verzeigt als Geschäftslokal: Schweizergasse 20.

Bern — Berac — Berna

Bureau Bern

Käse, Butter, Spezereien. — 1916. 19. Oktober. Die Firma **G. Wyssmann, Käse-, Butter- und Spezereihandlung**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 225 vom 8. September 1908, Seite 1565 und Verweisungen), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bekleidungs- und Ausstattungswerkstätten. — 20. Oktober. Frau **Anna Perret** geb. Wälchli, von Renan (Kt. Bern), Fräulein **Bertha Uher**, Gewerbeschullehrerin, von Uttwil (Thurgau), und Fräulein **Emma Uher**, Buchhalterin, von Uttwil, alle drei wohnhaft in Bern, haben unter der Firma **Perret, Uher & Cie** in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1916 begonnen hat. Bekleidungs- und Ausstattungswerkstätten; Kramgasse 6.

Spezereien. 20. Oktober. Die Firma **E. Spycher-Bucher**, Spezereien, in Bern (S. H. A. B. Nr. 395 vom 19. Oktober 1903, Seite 1577), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Schlosswil (Bezirk Kolofingen)

21. Oktober. Die Genossenschaft unter der Firma **Krankenstube in Oberdiessbach**, mit Sitz in Oberdiessbach (S. H. A. B. Nr. 81 vom 6. März 1900, Seite 327 und dortige Verweisung), hat sich durch Beschlüsse vom 27. Februar und 22. Mai 1914 aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt und die Firma erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an den nicht im Handelsregister eingetragenen Verein **Krankenhaus (Bezirkskrankenanstalt) Oberdiessbach**, mit Sitz in Oberdiessbach.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

Elektrotechnische Installationen. — 1916. 12. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **K. Hitz & Cie** in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 174 vom 9. Juli 1913, Seite 1267) hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendiger Liquidation erloschen.

St. Gallen — St-gall — San Gallo

Buntweberei. — 1916. 6. Oktober. Die Firma **Gebr. Gnipper**, mechanische Buntweberei, in Neu St. Johann, Gde. Krummenau (S. H. A. B. vom 23. Juli 1889, Seite 626), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **Meyer-Mayor & Co.** in Neu St. Johann (S. H. A. B. Nr. 238 vom 10. Oktober 1916, Seite 1539).

Baugeschäft. — 19. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Osterwalder, Schelling & Co.**, Baugeschäft und Sägerei, in Lachen-Vonwil, Gde. Straubenzell (S. H. A. B. Nr. 221 vom 6. September 1911, Seite 1491), hat sich aufgelöst und ist infolge durchgeführter Liquidation erloschen.

21. Oktober. Freiwillige Schweine-Assuranz-Genossenschaft des Kantons St. Gallen, mit Sitz in Waldkirch (S. H. A. B. Nr. 301 vom 24. Dezember 1914, Seite 1927). Aus dem Vorstand ist der Aktuar **Fritz Wüthrich** ausgeschieden. Als Vorstandsmitglied und Aktuar wurde gewählt: **Alfred Holliger**, von Boniswil (Aargau), in Unterlöhren-Wittenbach.

21. Oktober. Der Vorstand des **Verbandes der Inhaber von Installations-Geschäften der Stadt St. Gallen und Umgegend, Genossenschaft** mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 189 vom 26. Juli 1913, Seite 1384) besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: **Wilhelm Weder jun.**, Präsident; **Heinrich Kreis**, Aktuar; **Andreas Flury**, Kassier; **Johann Ulrich Niederhauser**, und **Henri Métral**; alle von und in St. Gallen. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

21. Oktober. Die Kommission des **Metzgermeister-Vereins Wil & Umgegend**, Genossenschaft mit Sitz in Wil (S. H. A. B. Nr. 125 vom 30. Mai 1914, Seite 932), besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: **Fridolin Vollmar**, von Wil, Präsident; **Emanuel Siegfried**, von Turbenthal, Vizepräsident und Aktuar, und **Emil Flachsmann**, von Pfäffikon, Kassier; alle in Wil. Präsident, Aktuar und Kassier zeichnen kollektiv je zu zweien.

Stickerereien und Gewebe. — 21. Oktober. Die Firma **Kürsteiner, Bürke & Co.** in Liq., Fabrikation und Export von Stickerereien und Geweben, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 241 vom 15. Oktober 1914, Seite 1609), wird nach durchgeführter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

Elektrische Installationen. — 21. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Karl Peter & Co.**, Installationsgeschäft für elektrische Anlagen, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 81 vom 7. April 1914, Seite 595), ist infolge Austrittes des Gesellschafters **Karl Peter** erloschen.

Inhaber der Firma **W. Bollier, elektrotechn. Installationsgeschäft** in St. Gallen ist **Walter Bollier**, von Zürich, in St. Gallen; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **«Karl Peter & Co.»**. Elektrotechnisches Installationsgeschäft. Poststrasse 12.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

Blumengeschäft, Topfpflanzen; Blumenbinderei. — 1916. 20. Oktober. Inhaber der Firma **Max Bonneck** in Aarau ist **Max Bonneck**, von und in Aarau. Blumengeschäft. Kultur und Handel mit Topfpflanzen. Blumenbinderei; Casinostrasse 655.

Bezirk Baden

Hotel und Restaurant. — 20. Oktober. Aus der Kollektivgesellschaft **Bräm, Hofmann & Cie.** in Baden (S. H. A. B. 1914, Seite 546) ist der Gesellschafter **Albert Hofmann** ausgetreten. Die Firma wird daher abgeändert in **Bräm & Hofmann**.

Bezirk Lenzburg

20. Oktober. Die Firma **J. Richner, Bäcker** in Ruppenswil (S. H. A. B. 1912, Seite 13) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Inhaber der Firma **Paul Richner, Bäckerei & Handlung** in Ruppenswil ist **Paul Richner**, von und in Ruppenswil. Bäckerei und Spezereihandlung.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

Hotel. — 1916. 16. Oktober. **K. Seeger's Erben**, Hotelbetrieb z. Krone in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 301 vom 24. Dezember 1915, Seite 1739). Der minorene Gesellschafter **Walter Seeger** ist nun volljährig geworden und seiner Vormundschaft entbunden.

17. Oktober. Der Inhaber der Firma **Lukas Müller, Käser, Käseerei und Schweinemast**, in Klingenberg-Homburg (S. H. A. B. Nr. 276 vom 2. November 1912, Seite 1924), hat den Geschäfts- und Wohnsitz von Klingenberg nach Stelzenhof-Weinfelden verlegt.

Käserei, usw. — 18. Oktober. Inhaber der Firma **G. Urben** in Ermatingen ist Gottfried Urben, von Inkwil (Kt. Bern), in Ermatingen. Käserei und Schweinemast.

19. Oktober. **Bauten- und Grundstück-Genossenschaft** mit Sitz in Zürich und Zweigniederlassung in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 296 vom 18. Dezember 1914, Seite 1894). Aus dem Vorstand ist Wilhelm Ruppert ausgeschieden und dessen Unterschrift erloschen.

19. Oktober. **Schweizerische Bodenkredit-Anstalt (Crédit Foncier Suisse)** Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Zürich, Zweigniederlassung in Frauenfeld und Agenturen in Arbon, Kreuzlingen, Romanshorn und Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 62 vom 16. März 1914, Seite 443). Die Unterschrift des Wilhelm Ruppert ist erloschen.

19. Oktober. **Schweizerische Bodenkredit-Anstalt (Crédit Foncier Suisse)** mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 62 vom 16. März 1914, Seite 443). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft hat für die Zweigniederlassung als Direktor ernannt Werner Eisenhut, von Wald (Kt. Appenzel), in Frauenfeld. Der Genannte führt namens der Zweigniederlassung die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung zu zweien. Die Prokura des Werner Eisenhut ist daher erloschen.

Spezereien, Haushaltsartikel, usw. — 20. Oktober. Die Firma **Luigi Reginato**, Spezerei- und Haushaltsartikel, Mercerie, Bonneterie und Tricoterie, in Bürglen (S. H. A. B. Nr. 145 vom 13. Juni 1911, Seite 1006), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Landesprodukte. — 20. Oktober. Inhaber der Firma **Alfred Huber** in Bachtobel, Gde. Weinfelden, ist Alfred Huber, von Weinfelden, in Bachtobel. Handel mit Landesprodukten.

20. Oktober. **Leih- & Sparkasse Ermatingen**, Aktiengesellschaft, in Ermatingen (S. H. A. B. Nr. 244 vom 8. Juni 1906, Seite 974). Die Unterschrift des Josef Meili ist erloschen; der Verwaltungsrat hat zum nummehrigen Verwalter ernannt: Otto Blattner, von und in Ermatingen. Der Genannte führt die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft.

Tessin — Tessin — Ticino Ufficio di Lugano

Orologeria ed orificeria. — 1916. 19 ottobre. Titolare della ditta **Arturo Barthoulot succ. a P. Pescia**, in Lugano, è Arturo Barthoulot, di Francesco, di Cernoux-Péquignot, domiciliato in Tesserete. Orologeria ed orificeria.

Legnami, segheria, fabbrica di carri. — 19 ottobre. Proprietario della ditta **A. Moccetti-Pagnamenta**, in Lugano, è Alfredo Moccetti, di Battista, di Bioggio, domiciliato in Lugano. Legnami, segheria meccanica e fabbrica di carri.

Macelleria, salumeria, legnami. — 19 ottobre. Titolare della ditta **Biasca Enrico**, in Caslano, è Enrico Biasca, fu Pietro, di Caslano suo domicilio. Macelleria, salumeria e legnami.

Ufficio di Mendrisio

Osteria, prestino, commestibili. — 19 ottobre. La ditta **Fumagalli Stefano**, osteria e prestino, in Muggio (F. n. s. di c. 12 luglio 1892, n° 159; pag. 640), è cancellata per decesso del titolare. L'attivo ed il passivo vengono assunti dalla vedova sotto la ditta «Natalina Ved^a fu Stefano Fumagalli», in Muggio.

Titolare della ditta **Natalina Ved^a fu Stefano Fumagalli**, in Muggio, è Natalina Fumagalli, ved^a fu Stefano, nata Foinatana, da Dolzago (Provincia di Como, Italia), domiciliata a Muggio, la quale ha assunto attivo e passivo della ditta «Fumagalli Stefano», ora cancellata. Ristorante della Stolla, prestino e commestibili.

Crotto. — 20 ottobre. Titolare della ditta **Piero Guidali**, in Capolago, è Piero Guidali, fu Carlo, di Riva S. Vitale, ivi domiciliato. Crotto Origoni.

Waadt — Vaud — Vaud Bureau d'Aulonne

Scièrie; bois. — 1916. 19 octobre. Le chef de la maison **M. Fazan**, à Apples, est Marcel fils d'Eugène-Frédéric Fazan, d'Apples y domicilié. Scièrie et commerce de bois.

Institut d'éducation pour jeunes filles. — 20 octobre. La raison **M^{me} Dr W. Geissler née de Palacios**, à la Gordanne rière Perroy (F. o. s. du c. n° 67 du 21 mars 1914), institut d'éducation pour jeunes filles et enfants, est radiée d'office ensuite du départ de la titulaire.

Bureau de Grandson

20 octobre. Sous la dénomination de **Fédération Grandsonnoise des producteurs de lait** il a été fondé à Grandson par acte notarié Léon Duvoisin, le 12 octobre 1916, une société coopérative qui a pour but la réglementation de la vente du lait à Grandson, tant au public qu'aux établissements industriels. Le siège de la société est à Grandson et sa durée est illimitée. La fédération est formée par les producteurs de lait, les propriétaires de terrains agricoles de Grandson et par les sociétés et particuliers vendant du lait à Grandson. Les demandes d'admission sont adressées par écrit au comité qui les soumet à l'approbation de l'assemblée générale. La qualité de sociétaire s'acquiert ensuite de démission ou d'exclusion. Les démissions doivent être adressées par écrit au comité avant le 1^{er} octobre de chaque année pour valoir dès le 1^{er} janvier suivant. La démission et l'exclusion sont du ressort de l'assemblée générale. Les sociétaires démissionnaires et exclus perdent tous droits à l'actif social. La caisse de la fédération est alimentée par: a) La finance d'entrée fixée à trois francs; b) la cotisation annuelle qui ne peut être inférieure à cinquante centimes; c) le produit des amendes. Les organes de la fédération sont: a) L'assemblée générale; b) le comité; c) la commission de vérification des comptes. Le comité est composé de trois membres nommés pour un an et rééligibles. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société; ceux-ci sont uniquement garantis par les biens sociaux. En cas de dissolution de la société, l'actif net, après paiement des dettes, sera remis à la commune de Grandson qui en disposera dans un but d'utilité publique. Le comité est composé comme suit: Augustin Mercier, à Corecelles rière Grandson, président; Edouard Beyerler, secrétaire-caissier, et Félix Perusset, membre, les deux domiciliés à Grandson.

Bureau de Morges

19 octobre. Dans son assemblée générale du 5 juin 1916, la **Société pour le Développement de Morges**, association dont le siège est à Morges (F. o. s. du c. du 28 août 1907, n° 215, page 1507), a procédé au renouvellement de son comité et a élu président Henri André fils, architecte, domicilié à Tolochenaz. Alexandre Wenger, précédemment président, reste membre du dit comité, sans fonctions spéciales.

Vinets spiritueux. — 20 octobre. La maison **Berger & Co**, à Langnau (Berne), fait inscrire que les bureaux de sa succursale de Morges (F. o. s. du c. du 20 octobre 1908, n° 261, page 1803) ont été transférés Rue de Couvaloup n° 14.

20 octobre. Dans son assemblée générale du 9 septembre 1916, le **Syndicat agricole de St-Saphorin**, société coopérative, dont le siège est à St-Saphorin (F. o. s. du c. du 6 octobre 1911, n° 243, page 1669), a procédé au renouvellement de son comité et a élu président Henri Fuhrer, ci-devant secrétaire, vice-président-caissier Félix Crtegey, et secrétaire François Linder, tous à St-Saphorin. Albert de Mestral et Ulysse Golay ont cessé de faire partie du dit comité.

Bureau de Nyon

Fabrique de limes. — 19 octobre. La raison **M. Hepp**, à Nyon, fabrique de limes (F. o. s. du c. du 2 décembre 1891, page 929), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Horlogerie, bijouterie, etc. — 20 octobre. La raison **Charles Ruschetta**, à Nyon, horlogerie, bijouterie, orfèvrerie, lunetterie et bicyclettes (F. o. s. du c. du 18 octobre 1907, page 1798), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Horlogerie, bijouterie, etc. — 20 octobre. Le chef de la maison **R. Ruschetta**, à Nyon, est Rachel née Gran, veuve de Charles Ruschetta, de Fontainemelon (Neuchâtel), domiciliée à Nyon. Horlogerie, bijouterie, orfèvrerie et lunetterie; Rue de la gare 17.

Bureau de Payerne

Fabrique de crochets. — 19 octobre. Robert fils de Emile Savary, de Payerne, et William fils de Fritz Hofstetter, des Bayards (Neuchâtel), les deux domiciliés à Payerne, ont constitué dans cette localité, sous la raison sociale **Savary et Co**, une société en nom collectif qui commence avec son inscription dans le registre du commerce. Fabrique de crochets Triomphe; Rue des Moulins.

Bureau de Rolle

Boulangerie, pâtisserie. — 19 octobre. Le chef de la maison **A. Baud**, à Rolle, est Alfred fils de Charles-Emile Baud, de Gimel, boulanger, domicilié à Rolle. Boulangerie, pâtisserie; Rue du Temple.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

1916. 20 octobre. La société anonyme «**S. A. Projectile**», à Tramelan (inscrite au registre du commerce de Courtelary le 27 juillet 1916 et publiée dans la Feuille officielle suisse du commerce du 31 juillet 1916, n° 177), a établi une succursale à Noiraigue sous la raison **S. A. Projectile, succursale de Noiraigue**. Il n'existe pas de dispositions statutaires spéciales pour la succursale de Noiraigue. Celle-ci est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président du conseil d'administration Charles Sandoz, du Locle et de la Chaux-de-Fonds, domicilié à Tavannes, et du vice-président Louis Joly, de Travers et Noiraigue, domicilié à Noiraigue, ou du fondé de procuration Ernest Laclef, d'Indévilère (Doubs), demeurant à Tramelan-dessus.

Genève — Genève — Genève

Boucherie. — 1916. 18 octobre. La raison **E. Herren**, à Genève, boucherie (F. o. s. du c. du 5 octobre 1889, page 766), est radiée ensuite de remise de commerce.

18 octobre. La **Société anonyme Immobilière «La Graveline»**, société anonyme ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 23 septembre 1913, page 1722), a, dans son assemblée générale du 13 août 1915, voté sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Modes. — 18 octobre. La maison **Fleischer**, commerce de modes, à Genève (F. o. s. du c. du 30 octobre 1915, page 1457), a transféré son siège commercial à Rue Centrale, et ouvert un second magasin 15, Rue du Mont-Blanc.

Atelier de maréchalerie. — 18 octobre. Jean-Baptiste Tapponnier et Eusèbe-Edmond Tapponnier, tous deux fils de Basile Tapponnier, de Genève et y domiciliés, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Tapponnier frères**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1906. Exploitation d'un atelier de maréchalerie; 20, Rue des Pâquis.

18 octobre. Aux termes d'acte reçu par M^{re} Victor-Lucien Rochat, notaire à Genève, le 14 octobre 1916, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Immobilière Les Moulins de Drize**, une société anonyme ayant son siège à Troinex et ayant pour objet l'achat d'un terrain sis en la commune de Troinex, la construction de maisons sur ce terrain, la location et la vente des immeubles. Le capital social est fixé à trois mille francs (fr. 3000), divisé en 30 actions de cent francs chacune. Les actions sont au porteur. Les publications émanant de la société auront lieu par la voie de la «Feuille d'avis officielle du Canton de Genève». La société est administrée par un conseil d'administration de deux ou trois membres; elle n'est valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée que par la signature collective de la majorité des membres du conseil d'administration, ou par la signature d'un administrateur spécialement désigné, porteur d'un extrait des registres en bonne forme. Pour la première période triennale l'administration est confiée à Henri Baumgartner, citoyen genevois, négociant, domicilié à Pinchat, commune de Vevrier, et Max Schläepfer, citoyen genevois, négociant, domicilié à Genève.

Installations électriques. — 17 octobre. La société en commandite **Gallaz et Cie.**, installations électriques à Genève (F. o. s. du c. du 13 septembre 1916, page 1404), est radiée ensuite de sa transformation, depuis le 15 octobre 1916, en société en nom collectif. La nouvelle société en nom collectif reprend l'actif et le passif de la société ci-dessus radiée, et continue au même lieu et sous la même raison sociale, entre les associés Louis-Alfred-Henri Gallaz, des Ormonts-dessus (Vaud), domicilié à Genève et François-François Renevey, de Genève, domicilié aux Eaux-Vives. L'associé L. A. H. Gallaz a seul la signature sociale. Locaux: 5, Rue des Grottes.

19 octobre. La **Société Immobilière Jura-Charmales**, société anonyme ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 9 novembre 1911, page 1868), a, dans son assemblée générale du 12 octobre 1916, nommé, en remplacement de Robert Marchand, seul administrateur, démissionnaire, un conseil de trois membres qui sont: Georges Barbey, de Genève, domicilié à Plainpalais, Jean Delémont, de Genève, domicilié à Plainpalais, et Edmond Barbey, de Genève, domicilié à Lausanne.

Triperie. — 19 octobre. Jean-Baptiste Pontvianne, de Genève, domicilié à Plainpalais, reprend, dès le 1^{er} octobre 1916, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la société «Pontvianne et Jonatton», à Plainpalais (F. o. s. du c. du 13 juillet 1908, page 1266), qu'il continue seul, sous la raison **Jean Pontvianne**, à Plainpalais. Triperie. 45, Boulevard Carl-Vogt.

Commissionnaire en marchandises. — 19 octobre. Le chef de la maison **H. Lonchamp**, à Genève, est Henri-Zéphirin-Vital Lonchamp, d'origine française, domicilié aux Eaux-Vives. Commissionnaire en marchandises. 22, Boulevard Helvétique.

Vente et achat de papiers de valeurs, opérations de bourse, avance sur titres et toutes affaires de banque en général. — 19 octobre. La raison **Bl. Peyer**, vente et achat de papiers

de valeurs, opérations de bourse, avance sur titres et toutes affaires de banque en général, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 26 septembre 1912, page 1742), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Opérations de banque. — 19 octobre. Blanche Peyer, née Theil, se retire de la société en nom collectif Peyer et Bachmann, à Genève, opérations de banque (F. o. s. du c. du 15 avril 1914, page 636). Par contre, Joseph-Emile Peyer, de Willisau (Lucerne), domicilié à Genève, est entré en son lieu et place dans la société qui continue sous la même forme et sous la raison Peyer et Bachmann, Banque suisse de valeurs à lots. La société n'est engagée que par la signature collective des deux associés. La procuration conférée à Emile Peyer est éteinte. Les locaux de la société sont transférés: 20, Rue du Mont-Blanc.

Wagons-réservoirs, transport des liquides, etc. — 19 octobre. Joseph Mérat S. A., établie à Genève (F. o. s. du c. du 9 avril 1914, page 611). Maurice Keller, de et à Bassecour (Jura Bernois), et Siegfried Kramer, argovien, à Genève, ont été nommés membres du conseil d'administration. L'administrateur-délégué Joseph Mérat, décédé, est radié.

Édition, etc. — 19 octobre. Aux termes d'acte reçu par M. Rochat, notaire à Genève, le 10 octobre 1916, il a été constitué, sous la dénomination de La Sirène S. A., avec le sous-titre de Société d'impressions, reproductions, éditions, nouvelles éditions, une société anonyme ayant son siège à Plainpalais et ayant pour objet l'édition, la publication, la vente et éventuellement, l'impression d'ouvrages de toutes natures, et en outre, la publicité, sous toutes ses formes. Le capital social est fixé à vingt mille francs (fr. 20,000), divisé en quarante actions de cinq cents francs chacune. Les actions sont au porteur. Les publications émanant de la société auront lieu par la voie de la «Feuille d'avis officielle du Canton de Genève». La société est administrée par un seul administrateur ou par un conseil d'administration de deux ou trois membres. Lorsque la société a plus d'un administrateur elle n'est valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée que par la signature collective de la majorité des membres du conseil d'administration ou par la signature d'un administrateur spécialement désigné, porteur d'un extrait des registres en bonne forme. L'administration peut s'adjointer pour la gestion des affaires sociales, un directeur et lui conférer le droit de signer pour la société soit individuellement soit collectivement avec un administrateur. Pour la première période triennale l'administration est confiée à John Humbert, sous-directeur de banque; Henri Prodhon, commis de banque, et Walther Lanz, lithographe, tous trois citoyens genevois, domiciliés à Genève. Dans sa séance du 10 octobre 1916, le conseil d'administration a appelé aux fonctions de directeur, Willy Aeschlinann, publiciste, citoyen genevois, domicilié à Genève, et lui a conféré la signature sociale individuelle. Siège: Rue de la Synagogue 38.

Literarisches und künstlerisches Eigentum Propriété littéraire et artistique — Proprietà letteraria ed artistica

Vom 1. Juli bis 30. September 1916 vollzogene Eintragungen
Enregistrements effectués du 1^{er} juillet au 30 septembre 1916
Iscrizioni effettuate dal 1^o luglio al 30 settembre 1916

a. Obligatorische Eintragungen

a. Enregistrements obligatoires — a. Iscrizioni obbligatorie

- Nr. 5066. «Schaufensterreklameausstellung. Künstlerisches Arrangement von Maggis Produkten und Plakaten bezw. Waren umhüllungen», von der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal; daselbst am 27. Juni 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5067. «Schaufensterreklameausstellung. Künstlerisches Arrangement von Maggis Produkten und Plakaten bezw. Waren umhüllungen», von der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal; daselbst am 27. Juni 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5068. «Schaufensterreklameausstellung. Künstlerisches Arrangement von Maggis Produkten und Plakaten bezw. Waren umhüllungen», von der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal; daselbst am 27. Juni 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5069. «Schaufensterreklameausstellung. Künstlerisches Arrangement von Maggis Produkten und Plakaten bezw. Waren umhüllungen», von der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal; daselbst am 27. Juni 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5070. «Schaufensterreklameausstellung. Künstlerisches Arrangement von Maggis Produkten und Plakaten bezw. Waren umhüllungen», von der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal; daselbst am 27. Juni 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5071. «Schaufensterreklameausstellung. Künstlerisches Arrangement von Maggis Produkten und Plakaten bezw. Waren umhüllungen», von der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal; daselbst am 27. Juni 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5072. «Schaufensterreklameausstellung. Künstlerisches Arrangement von Maggis Produkten und Plakaten bezw. Waren umhüllungen», von der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal; daselbst am 27. Juni 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5073. «Schaufensterreklameausstellung. Künstlerisches Arrangement von Maggis Produkten und Plakaten bezw. Waren umhüllungen», von der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal; daselbst am 27. Juni 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5074. «Schaufensterreklameausstellung. Künstlerisches Arrangement von Maggis Produkten und Plakaten bezw. Waren umhüllungen», von der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal; daselbst am 27. Juni 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5075. «Schaufensterreklameausstellung. Künstlerisches Arrangement von Maggis Produkten und Plakaten bezw. Waren umhüllungen», von der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal; daselbst am 27. Juni 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5076. «Schaufensterreklameausstellung. Künstlerisches Arrangement von Maggis Produkten und Plakaten bezw. Waren umhüllungen», von der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal; daselbst am 27. Juni 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5077. «Schaufensterreklameausstellung. Künstlerisches Arrangement von Maggis Produkten und Plakaten bezw. Waren umhüllungen», von der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal; daselbst am 27. Juni 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5078. «Schaufensterreklameausstellung. Künstlerisches Arrangement von Maggis Produkten und Plakaten bezw. Waren umhüllungen», von der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal; daselbst am 27. Juni 1916 von derselben herausgegeben.

- Nr. 5079. «Schaufensterreklameausstellung. Künstlerisches Arrangement von Maggis Produkten und Plakaten bezw. Waren umhüllungen», von der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal; daselbst am 27. Juni 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5080. «Schaufensterreklameausstellung. Künstlerisches Arrangement von Maggis Produkten und Plakaten bezw. Waren umhüllungen», von der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal; daselbst am 27. Juni 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5081. «Schaufensterreklameausstellung. Künstlerisches Arrangement von Maggis Produkten und Plakaten bezw. Waren umhüllungen», von der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal; daselbst am 27. Juni 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5082. «Schaufensterreklameausstellung. Künstlerisches Arrangement von Maggis Produkten und Plakaten bezw. Waren umhüllungen», von der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal; daselbst am 27. Juni 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5083. «Schaufensterreklameausstellung. Künstlerisches Arrangement von Maggis Produkten und Plakaten bezw. Waren umhüllungen», von der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal; daselbst am 27. Juni 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5084. «Schaufensterreklameausstellung. Künstlerisches Arrangement von Maggis Produkten und Plakaten bezw. Waren umhüllungen», von der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal; daselbst am 27. Juni 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5085. «Schaufensterreklameausstellung. Künstlerisches Arrangement von Maggis Produkten und Plakaten bezw. Waren umhüllungen», von der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal; daselbst am 27. Juni 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5086. «Schaufensterreklameausstellung. Künstlerisches Arrangement von Maggis Produkten und Plakaten bezw. Waren umhüllungen», von der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal; daselbst am 27. Juni 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5087. «Schaufensterreklameausstellung. Künstlerisches Arrangement von Maggis Produkten und Plakaten bezw. Waren umhüllungen», von der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal; daselbst am 27. Juni 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5088. «Schaufensterreklameausstellung. Künstlerisches Arrangement von Maggis Produkten und Plakaten bezw. Waren umhüllungen», von der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal; daselbst am 27. Juni 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5089. «Schaufensterreklameausstellung. Künstlerisches Arrangement von Maggis Produkten und Plakaten bezw. Waren umhüllungen», von der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal; daselbst am 27. Juni 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5090. «Schaufensterreklameausstellung. Künstlerisches Arrangement von Maggis Produkten und Plakaten bezw. Waren umhüllungen», von der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal; daselbst am 27. Juni 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5091. «Schaufensterreklameausstellung. Künstlerisches Arrangement von Maggis Produkten und Plakaten bezw. Waren umhüllungen», von der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal; daselbst am 27. Juni 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5092. «Schaufensterreklameausstellung. Künstlerisches Arrangement von Maggis Produkten und Plakaten bezw. Waren umhüllungen», von der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal; daselbst am 27. Juni 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5093. «Schaufensterreklameausstellung. Künstlerisches Arrangement von Maggis Produkten und Plakaten bezw. Waren umhüllungen», von der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal; daselbst am 27. Juni 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5094. «Schaufensterreklameausstellung. Künstlerisches Arrangement von Maggis Produkten und Plakaten bezw. Waren umhüllungen», von der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal; daselbst am 27. Juni 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5095. «Ma Patrie», calendrier à effeuiller illustré en héliogravure, 14/20 cm, par F. Haeschel-Dufey et S. A. Schnegg, à Lausanne; y publié par les mêmes le 20 juillet 1916.
- Nr. 5096. «Schaufensterreklameausstellungen. Einige Richtlinien», Broschüre, 12/16 cm, von der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal; daselbst am 8. August 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5097. «Expositions en vitrine. Quelques directions», Broschüre, 12/16 cm, von der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal; daselbst am 8. August 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5098. «Waidmanns Merkbüchlein», Broschüre, 12/16 cm, von Weber & Tschudi, Schwanden; daselbst am 1. August 1916 erschienen, von derselben herausgegeben und deponiert.
- Nr. 5099. «Sammlung von 36 photographischen Aufnahmen von der Grenzbesetzung», 13/18 cm, vom Armeestab, Bern; daselbst am 21. Juni 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5100. «Sammlung von 37 photographischen Aufnahmen von der Grenzbesetzung», 13/18 cm, vom Armeestab, Bern; daselbst am 27. Juni 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5101. «Sammlung von 48 photographischen Aufnahmen von der Grenzbesetzung», 13/18 cm, vom Armeestab, Bern; daselbst am 19. Juli 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5102. «Sammlung von 50 photographischen Aufnahmen von der Grenzbesetzung», 13/18 cm, vom Armeestab, Bern; daselbst am 7. August 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5103. «Sammlung von 50 photographischen Aufnahmen von der Grenzbesetzung», 13/18 cm, vom Armeestab, Bern; daselbst am 9. August 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5104. «Sammlung von 23 photographischen Aufnahmen von der Grenzbesetzung», 13/18 cm, vom Armeestab, Bern; daselbst am 11. August 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5105. «Die Heimat», Abreisskalender, mit Heliogravüren illustriert, von F. Haeschel-Dufey und S. A. Schnell, Lausanne; daselbst am 20. Juli 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5106. «50 Photographien aus der Schweiz», 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob), Zürich; daselbst am 5. Juni 1916 von derselben herausgegeben.
- Nr. 5107. «50 Photographien aus der Schweiz», 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob), Zürich; daselbst am 5. Juni 1916 von derselben herausgegeben.

- Nr. 5108. «50 Photographien aus der Schweiz», 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob), Zürich; daselbst am 10. Juni 1916 von denselben herausgegeben.
- Nr. 5109. «50 Photographien aus der Schweiz», 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob), Zürich; daselbst am 10. Juni 1916 von denselben herausgegeben.
- Nr. 5110. «50 Photographien aus der Schweiz», 18/24 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob), Zürich; daselbst am 13. Juni 1916 von denselben herausgegeben.
- Nr. 5111. «50 Photographien aus der Schweiz», 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob), Zürich; daselbst am 15. Juni 1916 von denselben herausgegeben.
- Nr. 5112. «50 Photographien aus der Schweiz», 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob), Zürich; daselbst am 15. Juni 1916 von denselben herausgegeben.
- Nr. 5113. «50 Photographien aus der Schweiz», 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob), Zürich; daselbst am 20. Juni 1916 von denselben herausgegeben.
- Nr. 5114. «50 Photographien aus der Schweiz», 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob), Zürich; daselbst am 20. Juni 1916 von denselben herausgegeben.
- Nr. 5115. «50 Photographien aus der Schweiz», 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob), Zürich; daselbst am 5. Juli 1916 von denselben herausgegeben.
- Nr. 5116. «50 Photographien aus der Schweiz», 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob), Zürich; daselbst am 5. Juli 1916 von denselben herausgegeben.
- Nr. 5117. «49 Photographien aus Oberbayern», 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob), Zürich; daselbst am 8. Juli 1916 von denselben herausgegeben.
- Nr. 5118. «50 Photographien aus der Schweiz», 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob), Zürich; daselbst am 10. Juli 1916 von denselben herausgegeben.
- Nr. 5119. «50 Photographien aus der Schweiz», 18/24 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob), Zürich; daselbst am 12. Juli 1916 von denselben herausgegeben.
- Nr. 5120. «50 Photographien aus der Schweiz», 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob), Zürich; daselbst am 15. Juli 1916 von denselben herausgegeben.
- Nr. 5121. «50 Photographien aus der Schweiz», 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob), Zürich; daselbst am 15. Juli 1916 von denselben herausgegeben.
- Nr. 5122. «26 Photographien aus der Schweiz», 18/24 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob), Zürich; daselbst am 18. Juli 1916 von denselben herausgegeben.
- Nr. 5123. «3 Photographien von der schweiz. Grenzbesetzung», 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob), Zürich; daselbst am 18. Juli 1916 von denselben herausgegeben.
- Nr. 5124. «50 Photographien aus der Schweiz», 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob), Zürich; daselbst am 20. Juli 1916 von denselben herausgegeben.
- Nr. 5125. «35 Photographien aus der Schweiz», 10/15 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob), Zürich; daselbst am 20. Juli 1916 von denselben herausgegeben.
- Nr. 5126. «12 Photographien vom Bodensee», 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob), Zürich; daselbst am 22. Juli 1916 von denselben herausgegeben.
- Nr. 5127. «50 Photographien aus der Schweiz», 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob), Zürich; daselbst am 22. Juli 1916 von denselben herausgegeben.
- Nr. 5128. «50 Photographien aus der Schweiz», 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob), Zürich; daselbst am 25. Juli 1916 von denselben herausgegeben.
- Nr. 5129. «1 Originalzeichnung von der schweiz. Grenzbesetzung», 18/24 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob), Zürich; daselbst am 28. Juli 1916 von denselben herausgegeben.
- Nr. 5130. «47 Photographien aus der Schweiz», 13/18 cm, von den Vereinigten Kunstanstalten A. G. (Abteilung Photoglob), Zürich; daselbst am 10. August 1916 von denselben herausgegeben.
- Nr. 5131. «Album Nr. 5 betr. Tür- und Fensterbänder», 1 illustrierte Broschüre, 23/30 cm, von V. Glutz-Blotzheim Nachfolger, A.-G., Solothurn; daselbst am 15. August 1916 erschienen, von denselben herausgegeben und deponiert.
- Nr. 5132. «Illustrierter Prospekt betr. Hut- und Kleider-Haken», 1 Bogen, 24/30 cm, von V. Glutz-Blotzheim Nachfolger, A.-G., Solothurn; daselbst am 15. August 1916 erschienen, von denselben herausgegeben und deponiert.
- Nr. 5133. Kollektiv-Annonce «Vorteilhafte Einkäufe», Federzeichnung, 40/29 cm, von der Aktiengesellschaft schweizerische Annoncenbureaux von Orell Füssli & Co, Zürich; daselbst am 7. September 1916 erschienen, von denselben herausgegeben und in Buchdruck deponiert.
- Nr. 5134. «Zwerggruppe», Reklamebild in Schwarzdruck, 9½/4 cm, von F. Ad. Richter & Co, Olten; daselbst am 1. August 1916 erschienen, von denselben herausgegeben und deponiert.
- Nr. 5135. «4 paysages», lithographies en couleurs, 25¼/55¼ cm, par Stehli frères, Zurich; y publiés le 29 juin 1916 et déposés par les mêmes.
- Nr. 5136. «16 paysages suisses», lithographies en couleurs, 41/34 cm, par Stehli frères, Zurich; y publiés le 28 juin 1916 et déposés par les mêmes.
- Nr. 5137. «10 albums de peinture pour enfants», contenant chacun 6 lithographies en couleurs, ainsi que les mêmes sujets en croquis noirs à colorier, 22¼/18 cm, par Stehli frères, Zurich; y publiés le 30 juin 1916 et déposés par les mêmes.
- b. Fakultative Eintragungen*
b. Inscriptions facultatives — b. Iserzioni facoltative
- Nr. 1755. «Variations des Taux officiels d'Escompte depuis 1850», 1 brochure, 27/34 cm, par Jules Erné, La Chaux-de-Fonds; y publiée le 23 juin 1916 et déposée par le même.
- Nr. 1766. «Variationen der offiziellen Discontosätze seit 1850», 1 Heft, 27/34 cm, von Jules Erné, La Chaux-de-Fonds; daselbst am 23. Juni 1916 erschienen, von denselben herausgegeben und deponiert.
- Nr. 1757. «Plan-carte de Leysin», lithographie en 3 couleurs, 79/56¼ cm, par A. Amiguet Fils, Aigle; y publié le 10 juillet 1916 et déposé par le même.
- Nr. 1758. «Manuel des Tournois de Sixte», brochure, 21¼/27 cm, par P. Henri Bulgheroni, Genève; y publié le 29 juillet 1916 et déposé par le même.

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iserzioni

N° 39017. — 16 octobre 1916, 8 h.

Théodore Ermatinger et Co. S. A., fabrication et commerce,
Vevey (Suisse).

Cigares, cigarettes et tabacs.



(Transmission avec extension d'emploi du n° 28203 de Théodore Ermatinger et Cie., Vevey.)

N° 39018. — 16 octobre 1916, 8 h.

Théodore Ermatinger et Co. S. A., fabrication et commerce,
Vevey (Suisse).

Cigares.

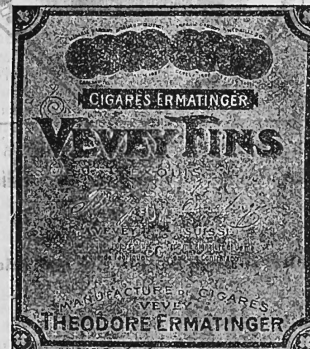


(Transmission du n° 28207 de Théodore Ermatinger et Cie., Vevey.)

N° 39019. — 16 octobre 1916, 8 h.

Théodore Ermatinger et Co. S. A., fabrication et commerce,
Vevey (Suisse).

Cigares.



(Transmission du n° 28210 de Théodore Ermatinger et Cie., Vevey.)

N° 39020. — 16 octobre 1916, 8 h.

Théodore Ermatinger et Co. S. A., fabrication et commerce,
Vevey (Suisse).

Cigares.



(Transmission du n° 28211 de Théodore Ermatinger et Cie., Vevey.)

Nr. 39021. — 18. Oktober 1916, 8 Uhr.

Schweiz. Weberei-Apparaten-Fabrik Aktiengesellschaft, Fabrikation,
Prättikon (Schwyz, Schweiz).

Werkzeugschleifmaschinen.

Record

N° 39022. — 18 octobre 1916, 5 h.

Andrew Melrose and Company, commerce,
Edimbourg (Grande-Bretagne).

Thé.

MELROSE'S TEAS

Nr. 39023. — 18. Oktober 1916, 8 Uhr.
Alex. Bloch, Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Pharmazeutische Präparate.

EUGERCINE

Nr. 39024. — 18. Oktober 1916, 8 Uhr.
Alex. Bloch, Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Pharmazeutische Präparate.

EUFERROCOL

Nr. 39025. — 17. octobre 1916, 8 h.
„Meteore“ A. G. Fabrikation, An- & Verkauf von Produkten für
die Uhrenindustrie („Meteore“ S. A. fabrication, achat & vente de
produits pour l'horlogerie), fabrication et commerce,
Bienne (Suisse).

Matières lumineuses et produits pour l'horlogerie.

MÉTÉORE

Nr. 39026. — 17. Oktober 1916, 10 Uhr.
Niklaus Hasler-Bänziger, Fabrikation,
Lutzenberg (Schweiz).

Pharmazeutische und chemische Präparate.



Nr. 39027. — 17. Oktober 1916, 5 Uhr.
The Smith Premier Typewriter Co., Filiale Bern,
Fabrikation und Handel,
Bern (Schweiz).

Schreibmaschinen-Farbbänder.



Nr. 39028. — 18. Oktober 1916, 3 Uhr.
Marbot & Wirth, swiss-american novelty Cy., Fabrikation,
Altenflüh (Schweiz).

Zuschlagscheren, Rasier-Apparate und -Klingen.



Nr. 39029. — 18. octobre 1916, 8 h.
Dunbar, McMaster & Company, Limited, fabrication,
Gifford (Grande-Bretagne).

Fils de lin.



(Renouvellement du n° 8723.)

Nr. 39030. — 19. Oktober 1916, 8 Uhr.
Wittmann & Co. The London House, Handel,
Zürich (Schweiz).

Mäntel, Wäsche und dergl.



Nr. 39031. — 19. octobre 1916, 8 h.
The Gramophone Company, Limited, fabrication,
Hayes (Grande-Bretagne).

Pointes de reproduction pour machines parlantes.

TUNGSTYLE

Nr. 39032. — 19. octobre 1916, 8 h.
Hermann Werner, fabrication et commerce,
Genève (Suisse).

Tondeuses, rasoirs, instruments de chirurgie, outils
d'horticulture et machines agricoles, coutellerie en
tous genres.

"TITUS"

Modification de raison

Nr. 30155. — Société nouvelle des Automobiles Martini, St-Blaise. — Selon
inscription du 7 juillet 1915 au registre du commerce, la société titulaire
de cette marque a modifié sa raison qui est actuellement **Nouvelle
Société Anonyme des Automobiles Martini (Neue Automobili-
Aktiengesellschaft Martini. — New Martini Automobile Com-
pany Limited. — Nuova Società Anonima delle Automobili
Martini.)** — Communiqué au bureau et enregistré le 19 octobre 1916.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale Gläubigerschutz in Russland

Der fiktive Verkauf von kommerziellen und industriellen Unter-
nehmungen bildete in Russland vielfach ein beliebtes Mittel fauler
Schuldner, um sich ihrer Verpflichtungen zu entledigen. Zur Steuerung
dieses Missbrauchs ist nun am 16. Juli a. St. ein Gesetz promulgiert worden,
das in einem ersten Abschnitt die Ungültigkeitserklärung von Geschäften,
die von den Schuldnern zum Schaden der Gläubiger abgeschlossen worden
sind, zum Gegenstande hat und in einem zweiten den Übergang von
kommerziellen und industriellen Unternehmungen in andere Hände regelt.
Wir geben nachstehend die wesentlichsten Bestimmungen des neuen
Gesetzes wieder.

I. Bestimmungen betreffend Ungültigkeitserklärung von Geschäften, die von
den Schuldnern zum Schaden der Gläubiger abgeschlossen worden sind.

Das Recht, die Ungültigkeit eines mit Drittpersonen oder zu deren
Gunsten abgeschlossenen Geschäftes zu verlangen, steht, sofern ihnen
dadurch Schaden erwachsen ist, folgenden Gläubigern gegenüber ihren
Schuldnern zu:

1. Jedem Gläubiger, zu dessen Gunsten entweder ein gerichtlicher
Entscheid stattgefunden hat oder eine Zwangsvollstreckung angeordnet
ist, im Falle der Regress auf das Vermögen des Schuldners zu keinem
Resultat geführt hat, sowie auch in dem Fall, wo das Vermögen des
Schuldners nicht genügt, um die Forderung des Kreditors zu befriedigen
und, wenn es sich um Kaufleute handelt, auch im Fall der Insolvenz.

2. Im Falle der gerichtlich erklärten Insolvenz des Schuldners dem
vereidigten Kurator gemeinsam mit den Kreditoren und der Konkurs-
verwaltung, vom Tage ihrer Einsetzung an.

Wenn die Klage sich auf eine Forderung stützt, die schon einen ge-
richtlichen Entscheid oder einen Zwangsvollstreckungsbefehl hervorgerufen
hat, welche ihrem Wesen nach einer weiteren Einklagung unterliegen, so
ist das Gericht, falls es die Forderung des Gläubigers als berechtigt an-
erkennt, verpflichtet, in seinem Entscheide beizufügen, dass diese För-
derung nur dann erfüllt werden kann, wenn dargetan wird, dass der ge-
richtliche Entscheid in der anfänglichen Klage des Gläubigers gegen den
Schuldner oder der entsprechende Zwangsvollstreckungsbefehl in Kraft
geblieben sind und nicht ihrem Wesen nach einer weiteren Einklagung
unterliegen.

3. Es können auf Grund der gegenwärtigen Bestimmungen angefochten
werden:

a) Die vom Schuldner mit Drittpersonen oder zugunsten solcher ab-
geschlossenen Geschäfte, wenn der Schuldner die Absicht hatte, seine
Gläubiger zu schädigen und wenn die Person, mit der oder zugunsten
derer das Geschäft abgeschlossen wurde, von dieser Absicht des Schuldners
Kenntnis besass.

b) Die unentgeltlichen Geschäfte, die vom Schuldner im Verlaufe der
letzten fünf Jahre vor der Schuldklage oder vor der Konkurserklärung
des Schuldners abgeschlossen worden sind, auch wenn die Person, mit
welcher oder zugunsten welcher das Geschäft abgeschlossen wurde, nicht
wusste, dass seitens des Schuldners eine Schädigungsabsicht vorlag.

c) Die unentgeltlichen Geschäfte, mit Ausnahme der üblichen, das
Mittelmass nicht überschreitenden Schenkungen, die im Verlauf des
letzten Jahres vor der Schuldklage oder vor der Konkurserklärung abge-

geschlossen worden sind, auch wenn der Schuldner nicht beabsichtigte die Gläubiger zu schädigen.

4. Wenn der Schuldner ein Geschäft abschliesst: a) mit seinem Gatten; b) mit seinen eigenen oder seines Gatten Verwandten in direkter auf- oder absteigender Linie; c) mit seinen eigenen oder seines Gatten Adoptiveltern oder Adoptivkindern; d) mit seinen eigenen oder seines Gatten leiblichen Brüdern, Halbbrüdern, oder e) mit dem Gatten einer in den Punkten b-d angeführten Personen — so wird angenommen, dass diese Personen, solange sie nicht das Gegenteil beweisen, wussten, dass der Schuldner durch Abschluss des Geschäftes seine Gläubiger zu schädigen beabsichtigte.

5. Die in Art. 3 erwähnten Geschäfte werden als ungültig erklärt nur in bezug auf die einzelnen Kreditoren oder die Konkursmasse, welche das Geschäft anfechten. Im übrigen behalten dieselben ihre volle Kraft, wenn andere Gründe fehlen, um sie als ungültig zu erklären.

6. Was den Gegenstand anbetrifft, der vom Schuldner einer dritten Person auf Grund eines für ungültig erklärten Geschäftes übergeben worden ist, so gelten folgende Vorschriften:

a) Wenn ein Gläubiger Klage einreicht betr. Ungültigkeitserklärung eines Geschäftes, so kann er verlangen, dass der Vertragsgegenstand ihm übergeben werde oder, wenn das nicht möglich ist, dessen Wert, aber nur soweit es nötig ist, um die Forderung völlig zu decken.

b) Wenn die Konkursmasse eine derartige Klage einreicht, so wird der ganze Gegenstand oder, wenn das unmöglich ist, dessen Wert zur Masse geschlagen.

Die Person, welche in gutem Glauben die unentgeltliche Zuwendung des Schuldners entgegennimmt, ist verpflichtet, das Erhaltene nur soweit zurückzugeben, als sie dadurch zur Zeit der Klageeinreichung bereichert war.

7. Wenn ein entgeltliches Geschäft vom Gericht als ungültig erklärt wird, so kann die Person, welche ein solches Geschäft mit dem Schuldner abgeschlossen hat, die Rückgabe des von ihr dem Schuldner Bezahlten oder Übergebenen nur von diesem verlangen.

Wenn aber ein entgeltliches Geschäft auf Grund der Klage der Konkursmasse als ungültig erklärt wird, so kann die Person, die ein derartiges Geschäft mit dem Schuldner abgeschlossen hat, verlangen, dass die Konkursmasse ihr das dem Schuldner Bezahlte oder Übergebene so weit zurückerstattet, als die Masse sich auf Kosten der erwähnten Person bereichert hat. Im übrigen behält die Person, die mit dem Schuldner ein solches Geschäft eingegangen ist, nur eine Forderung an den Schuldner, die auf den gleichen Grundlagen wie die Forderungen der andern Gläubiger zu befriedigen ist.

8. Die Erben von Personen, die vom Schuldner ein Wertobjekt erhalten haben auf Grund eines Geschäftes, das vom Gericht als ungültig erklärt wurde, weil es vom Schuldner zum Schaden der Gläubiger abgeschlossen worden war, haften den betreffenden Gläubigern in derselben Masse und in denselben Fällen, in denen ihr Erblasser verantwortlich wäre.

Die andern Rechtsnachfolger von Personen, welche ein solches Geschäft abgeschlossen haben, haften vor den Gläubigern des Schuldners auf denselben Grundlagen wie ihre Vollmachtgeber in den Fällen, wo die Rechtsnachfolger die Umstände kannten, welche die Haftbarkeit der Vollmachtgeber bedingten, oder wenn die Erwerbung durch die Rechtsnachfolger unentgeltlich war.

9. Falls die Konkursmasse keine Klage wegen Ungültigkeitserklärung eines zum Schaden der Gläubiger abgeschlossenen Geschäftes einreichen will oder auf die Weiterführung eines bereits in einer solchen Angelegenheit hängenden Prozesses verzichtet oder falls der Konkurs abgeschlossen ist, so geht das Recht, eine derartige Klage einzureichen oder einen derartigen Prozess weiterzuführen, auf den allgemeinen Grundlagen wieder auf die einzelnen Gläubiger über.

10. Diese Regeln beziehen sich auf alle Handlungen und Verfehlungen, die von den Schuldnern zum Schaden der Gläubiger erfolgt sind.

II. Bestimmungen betreffend den vertraglich vereinbarten Uebergang von kommerziellen und industriellen Unternehmen in andere Hände

1. Ein Vertrag betr. Uebergang einer kommerziellen oder industriellen Unternehmung in andere Hände wird unter notarieller Mitwirkung ausgefertigt.

2. Bei der Ausfertigung oder Beglaubigung solcher Verträge ist der Verkäufer verpflichtet, dem Notar eine Liste aller Schulden des verkauften Unternehmens vorzuweisen, mit Angabe der Adresse der Gläubiger und der einem jeden von ihnen geschuldeten Summe.

Falls der Verkäufer zur Zeit des Verkaufs nicht genau weiss, wer der Gläubiger ist oder wo sich der Gläubiger aufhält oder wie hoch sich die Schuld beläuft, so muss er dies in der Liste anmerken. Bei Schulden aus Wechselverbindungen muss die Summe, das Datum der Ausstellung, der Termin des Wechsels und die Art der Verantwortung des Schuldners angegeben werden, wenn aber der Schuldner als Indossant verantwortlich ist, so müssen ausserdem angegeben werden: Bei einem einfachen Wechsel der Aussteller und bei einer Tratte der Akzeptant.

Die Liste muss vom Verkäufer und Käufer unterschrieben und die Authentizität der Unterschriften muss notariell bestätigt werden. Die Originalliste wird, zusammen mit der sich auf die Angelegenheit beziehenden Korrespondenz, betr. Publikation des Ueberganges des Unternehmens (Art. 4) beim Notar aufbewahrt, bei dem der Vertrag aufgesetzt oder eingetragen worden ist; den Parteien werden Kopien ausgefertigt.

3. Als Schulden des Unternehmens werden alle Schulden angesehen, die in den Büchern der Unternehmung figurieren, und alle Verbindungen, welche die Unterschrift des Besitzers tragen oder im Namen der Firma von den dazu bevollmächtigten Personen unterschrieben und ausgestellt worden sind. Unabhängig davon werden zu solchen Schulden auch diejenigen gerechnet, die zusammenhängen mit der Erwerbung, Miete, Einrichtung, Tätigkeit und Unterhalt der kommerziellen und industriellen Unternehmen, mit dem Erwerb, der Fabrikation und dem Transport der zum Betriebe nötigen Gegenstände und Materialien, mit der Besoldung und Löhnung der Angestellten und Arbeiter, sowie die unbezahlten Staats- und Gemeindesteuern und Abgaben und überhaupt alle Verbindungen, die mit der Führung des Unternehmens zusammenhängen.

Im Zweifelsfalle wird jede Schuld des Verkäufers als auf dem zu verkaufenden Unternehmen lastende Schuld betrachtet, solange nicht das Gegenteil bewiesen wird.

4. Nicht später als drei Tage nach der Aufstellung oder Beglaubigung eines Vertrages betr. Entäusserung eines kommerziellen oder industriellen Unternehmens ist der Notar, bei dem die Urkunde aufgestellt oder beglaubigt wurde, verpflichtet, allen in die Liste aufgenommenen Kreditoren eine spezielle diesbezügliche Mitteilung in einem verschlossenen Brief mit Empfangsbestätigung zukommen zu lassen.

In der gleichen Frist muss vom Notar eine Anzeige betr. Uebergang des Unternehmens in andere Hände mit Angabe der Adresse des Enteisners und des Erwerbers und der Adresse des Unternehmens zwecks

Veröffentlichung den örtlichen Gouvernements- oder Gebietsanzeigern zugestellt werden, ebenso der vom Finanzministerium herausgegebenen Zeitschrift «Handelsindustrielle Zeitung», unter Beilage der Publikationskosten. Eine identische Mitteilung wird gleichzeitig den Börsenkomitees der Gouvernements zugesandt, wo der Entäusserungsvertrag aufgestellt oder beglaubigt worden ist und wo das Unternehmen liegt. Im fernern wird der Uebergang in andere Hände von Unternehmungen, die Handelshäusern gehören, in der obenerwähnten Frist den Handelsämtern (und wo solche nicht existieren, den Stadtämtern) mitgeteilt, bei denen die betreffenden Unternehmungen eingetragen sind.

Im Warschauer Gerichtsbezirk und im Gouvernement von Cholm wird der Uebergang in andere Hände von kommerziellen oder industriellen Unternehmungen, die in Form von Genossenschaften bestehen, nicht später als zwei Wochen nach Ausstellung der Urkunden der Kanzlei des zuständigen Bezirksgerichts oder des Warschauer Kommerzgerichts zur Kenntnis gebracht.

5. Jedem Gläubiger wird anheimgestellt, unabhängig von der im Art. 4 erwähnten Mitteilung vom Notar, bei dem die Liste verwahrt ist, ein Zeugnis darüber zu verlangen, ob er oder die Person, von der die Forderung auf ihn übergegangen ist, in der Kreditorenliste figuriert und für welche Summe.

6.
7.
8.

9. Bei Wechselverbindungen des Enteisners ist der Erwerber auf gleicher Grundlage verantwortlich wie der Bürge und geniesst zugleich auch alle Rechte desselben.

10. Konkursbegehren, sowie Gesuche um Zwangsvollstreckung, die eine in die Liste aufgenommene Verpflichtung betreffen, können vom Gläubiger gegen den Enteisner im Verlaufe von fünf Jahren gerichtet werden, wenn nach den allgemeinen Gesetzen die Verjährung der Klage betr. die gegebene Forderung nicht vor diesem Termin abläuft. Die erwähnte fünfjährige Frist wird berechnet: Bei Forderungen, deren Zahlungsfrist vor der Entäusserung des Unternehmens lag, sowie bei terminlosen Verbindungen und Verpflichtungen bei Sicht, vom Tage der Entäusserung an, und bei Forderungen, deren Zahlungstermin nach der Entäusserung eintrat, vom Zahlungstermin an.

11. Bei der Umwandlung eines Unternehmens, das einem einzelnen Besitzer gehört, in eine volle Genossenschaft oder eine Genossenschaft «auf Glauben», sowie bei der Reorganisation einer vollen Genossenschaft oder einer Genossenschaft «auf Glauben» in eine Aktiengesellschaft oder eine Genossenschaft auf Anteilscheinen, ist die neugegründete Gesellschaft oder Genossenschaft für alle Schulden des Unternehmens verantwortlich, aus dem sie hervorgegangen.

12. Wer ein kommerzielles oder industrielles Unternehmen erwirbt: 1. von einem Gatten; 2. von seinen eigenen oder seines Gatten Verwandten in direkter auf- oder absteigender Linie; 3. von seinen eigenen oder seines Gatten Adoptiveltern oder Adoptivkindern; 4. von seinen eigenen oder seines Gatten leiblichen Brüdern, Halbbrüdern väterlicher- und mütterlicherseits oder Adoptivbrüdern, oder 5. vom Gatten einer in den Punkten 2-4 des gegenwärtigen Artikels angeführten Personen, der ist mit dem Enteisner gegenseitig und in den Gouvernements des Gerichtsbezirkes Warschau, dem Cholmgebiet und den baltischen Provinzen, solidarisch verantwortlich für alle auf dem Unternehmen liegenden Schulden, wobei in diesen Fällen die in Artikel 10 vorgesehene fünfjährige Verjährungsfrist nicht berücksichtigt wird.

13. Bei dem Uebergang von kommerziellen oder industriellen Unternehmungen ohne Beachtung der in den Art. 1, 2 und 6 dargelegten Regeln, ist der Erwerber gemeinsam, und in den Gouvernements des Gerichtsbezirkes Warschau, dem Cholmgebiet und den baltischen Provinzen solidarisch mit dem Enteisner verantwortlich für alle Schulden des Enteisners, die auf dem enteigneten Unternehmen lasten, wobei in diesen Fällen die in Artikel 10 der gegenwärtigen Bestimmungen vorgesehene fünfjährige Verjährungsfrist nicht berücksichtigt wird.

14. In den Fällen, wo unter dem Schein eines Vertrages betr. Entäusserung einzelner Teile eines kommerziellen oder industriellen Unternehmens oder auf irgend eine andere Art der Uebergang des ganzen Unternehmens verschleiert wird, ist der Erwerber gemeinsam und in den Gouvernements des Gerichtsbezirkes von Warschau, dem Cholmgebiet und den baltischen Provinzen solidarisch mit dem Enteisner verantwortlich, auf den in Art. 13 dargelegten Grundlagen.

15. Die gegenseitige Abrechnung zwischen dem Enteisner und dem Erwerber und das Recht der Parteien auf gegenseitige Rückforderung bei Verbindungen, die mit dem Uebergang der kommerziellen und industriellen Unternehmungen in andere Hände zusammenhängen, sind im Verträge festgelegt.

16. Die Wirkung der gegenwärtigen Bestimmungen erstreckt sich nicht:

1. auf kommerzielle und industrielle Unternehmungen des Fiskus, des Ministeriums des Kaiserlichen Hofes und der Apanagen, des Ressorts der Institutionen der Kaiserin Marie, des geistlichen Ressorts, der Institutionen der Landschaftsverwaltung (Semstwo), der Städte und der Körperschaften, sowie der Kosakentruppen;

2. auf kommerzielle und industrielle Unternehmungen von Aktiengesellschaften, von Genossenschaften auf Anteilscheinen und überhaupt von allen Genossenschaften, die auf Grund ordentlich bestätigter Statuten funktionieren;

3. auf Handelsunternehmungen für den Detailverkauf von Waren, die in dem der Veräusserung vorangehenden Jahre ausser dem Besitzer oder ihn vertretenden Familienmitglied nicht mehr als einen erwachsenen Angestellten unterhielten;

4. auf industrielle und gewerbliche Unternehmungen, bei denen die Zahl der Arbeiter zu der im Punkte 3 angegebenen Zeit vier nicht überstieg, gleichviel ob bei Hand- oder Maschinenbetrieb, und

5. auf Bankkontore.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebersetzungskurs vom 23. Oktober an — Cours de réduction à partir du 23 octobre

Deutschland	Fr. 92. — = 100 Mk.	Allemagne
Oesterreich	62. 50 = 100 Kr.	Autriche
Ungarn	62. 50 = 100 „	Hongrie
Italien	81. 75 = 100 Lire	Italie
Luxemburg	88. — = 100 Franken	Luxembourg
Grossbritannien	25. 75 = 1 Pfund St.	Grande-Bretagne
Argentinien	503. 50 = 100 Goldpesos	Argentine

NB. Wegen den grossen Kursschwankungen werden von nun an Aufträge über 2000 Mark, 2000 Kronen oder 2000 Lire nur bedingt entgegengenommen. Der Kurs für solche Ueberweisungen kann vorher bei den Postscheckbureaux erfragt werden.

A cause de fluctuations fréquentes des cours, les demandes de virement au-dessus de 2000 francs, 2000 couronnes ou 2000 livres ne peuvent dorénavant être acceptées que conditionnellement. Le cours pour de tels virements peut être demandé aux bureaux des chèques postaux.

J. Véron, Grauer & Co.
Transports internationaux, Agence en Douane
 2864 GENÈVE 3879 X
Bellegarde (Ain) Vallorbe
 se chargent de tous les transports transitant
Genève-Bellegarde ou Vallorbe
 tant à l'importation qu'à l'exportation
Dédouanements et Réexpéditions
 Spécialement organisés à Bellegarde pour le dédouane-
 ment des articles d'horlogerie, soieries et broderies.

Schreiber's Rigi-Hotels A. G. in Arth

Die Aktionäre werden hiermit zu einer
ausserordentlichen Generalversammlung
 auf Samstag, 4. November 1916, nachmittags 3 1/2 Uhr, ins
 Billardzimmer des Restaurants Flora, Luzern, einberufen.

Traktanden:

1. Vorläufiger Bericht über Verwaltung und Betrieb 1916.
2. Revision der §§ 1, 4, 13, 26 und 30-33 der Statuten.
3. Konstatierung der Zeichnung und Einzahlung der neuen Prioritätsaktien.
4. Festsetzung der Zahl der Verwaltungsräte und Wahl in den Verwaltungsrat.
5. Ersatzwahl in die Kontrollstelle.

Die Eintrittskarten zu dieser Generalversammlung sind
 bis längstens 2. November unter Angabe der Aktiennummern
 zu beziehen beim Verwaltungsrats-Präsidenten, F. Sidler,
 Reckenbühlstrasse 4, Luzern. 2403 (3965 Lz)

Luzern, den 20. Oktober 1916.

Der Verwaltungsrat.

Bodenkreditbank in Basel

4 % Pfandbriefe Serie I von 1910

Der am 1. November 1916 fällige Coupon Nr. 13 wird
 von heute an eingelöst:

- in Basel: an unserer Kasse Aeschenvorstadt 72, beim Schweizerischen Bankverein und seinen Depositenkassen, bei der Bank von Elsass & Lothringen,
- in Zürich: beim Schweizerischen Bankverein und seiner Depositenkasse,
- in St. Gallen: beim Schweizerischen Bankverein,
- in Genf: beim Schweizerischen Bankverein, beim Bankhause Bordier & Co.,
- in Lausanne: beim Schweizerischen Bankverein.

Basel, den 21. Oktober 1916.

(6038 Q) 24041

Die Direktion.

**A. G. Steinbruch Alpnach - Schoried
 in Alpnachdorf**

Laut Beschluss der Generalversammlung vom 17. Oktober
 wird der Coupon Nr. 11 unserer Gesellschaftsaktien mit

Fr. 20

eingelöst.

Einlösungstellen:

**Handelsbank Solothurn.
 Unser Bureau in Alpnach.**

Alpnachdorf, den 21. Oktober 1916.

2898 (1522 G)

Der Verwaltungsrat.

**CAPITALISTES
 Fr. 600,000**

(en une ou plusieurs commandites)

sont demandés par Industriel suisse très compétent pour
 l'établissement, à Genève, d'une manufacture de produits
 sans rapport aucun avec les fournitures pour la guerre. Imports
 débonchés en Suisse et à l'étranger. Bénéfices élevés.
 Pour renseignements s'adresser à M. LOUIS FATIO, expert-
 comptable, 9, Rue du Commerce, Genève. (21756X) 24051

**Aktiengesellschaft
 Kesselschmiede Richterswil**

**Dampfkochkessel
 mit und ohne Rührwerk**
**Erstklassige Konstruktion
 mit Kugellagerung**
für Hand- und Kraftbetrieb
 (1961!)

Maschinenfabrik Oerlikon

Einladung an die Herren Aktionäre

zur

**ordentlichen Generalversammlung
 auf Dienstag, den 31. Oktober 1916, nachmittags 2 1/2 Uhr
 im Zunfthaus zur MEISE in Zürich**

Tagesordnung:

1. Abnahme der Rechnung über das verfllossene Geschäftsjahr; Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle; Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Besetzung der Kontrollstelle.

4177 Z (2359!)

Rechnung und Revisionsbericht liegen zur Einsicht der Herren Aktionäre vom 19. Oktober an in unserem Bureau in Oerlikon auf.

Die Stimmkarten für die Generalversammlung, die zugleich als Eintrittskarten dienen, können gegen Vorweisung der Aktien oder genügenden Ausweis über den Besitz derselben vom 19. bis zum 27. Oktober an den Geschäftskassen der Maschinenfabrik Oerlikon in Oerlikon, an der Wertschriftenkasse der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich, Basel, St. Gallen und Genf und beim Schweiz. Bankverein in Zürich und Basel bezogen werden.

Vom 28. Oktober an werden keine Stimmkarten mehr verabfolgt.

Oerlikon, 11. Oktober 1916.

Namens des Verwaltungsrates der Maschinenfabrik Oerlikon,

Der Präsident: **A. Eugster.**

Elekt. Glühlampenfabrik Aarau A. G.

**Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung
 auf Montag den 6. November 1916, vorm. 10 Uhr
 im Bureau der Gesellschaft in Aarau**

Statutenrevision. 2401!

Aarau, den 20. Oktober 1916.

Der Verwaltungsratspräsident:

E. S. Bollag.

Belgien - Balkan

Speditionen aller Art von und nach Belgien und dem Balkan
 etc. sowie Einholung der nötigen Bewilligungen übernimmt

Hans Krobser, internat. Transporte

Telegr. Transport

ZÜRICH 1

Telephon 4448

Filialen: Aachen, Brüssel, Venedig (Holland) 2315

Le Juge-Instructeur du district d'Hérens (Valais)
 rend notoire qu'en séance du 16 octobre 1916, sur la demande
 de tous les héritiers, il a ordonné la liquidation officielle de
 la succession d'Edouard Ossent, architecte, fils d'Otto, originaire
 de Mase (Canton du Valais), de dernier domicile à Piraju,
 province de São-Paulo, Brésil, décédé à bord du
 « Divona », à son retour d'Amérique, le 26 mars 1915.

Il a nommé administrateur-liquidateur de cette succession
 M. l'avocat Emile Putallaz, à Sion.

En conséquence, en conformité de l'article 595 du Code
 civil suisse, les créanciers et les débiteurs du défunt, y compris
 les créanciers en vertu de cautionnement, sont invités à
 produire leurs créances et à déclarer leurs dettes dans un
 délai expirant le trente mars prochain, au greffe de notre
 tribunal, tenu par M. l'avocat Emile Putallaz, prénommé,
 à Sion.

Les créanciers sont rendus attentifs aux suites légales du
 défaut de production. (2391!)

Sion, le 16 octobre 1916.

Cyrille Pitteloud, juge-instructeur.

Jungo Hähner
 Italienische „Leg-
 horn“. Die Königin
 der Leghähner.
 Jährlich 250 Eier.
 Die billigsten Preis-
 liste gratis
Moulán, Freiburg.

2390!

Kaufe gute Forderungen und be-
 schaffe Kapital und Teilhaber bei
 entsprechender Sicherheit Post-
 fach 4149 St. Gallen 4. 2215!

Wellpappfabrik
 „Wella“
 Hütlein 3 (Basel) und
 Rollen & Tafeln
 Cartonagen
 & Zuschnitte
 in allen Grössen

Automat-Buchhaltung
 richtet ein
 Hermann Frisch, Bücherexperte
 Zürich 6, Nene Beckenhofstr. 15

**Kohlenpapier
 Occasion**

(4296Z) solange Vorrat. 2402
Fr. 8.75 per 100 Stück Blatt folio,
Fr. 60.- per 1000 Stück Blatt folio,
 violett und schwarz.

F. Huber & Cie., Zürich 1.

USINE

On demande à louer ou acheter

en Suisse romande, usine
 moyenne avec machines-outils
 de précision, pour travaux de
 petite mécanique. 2392!

Faire offres: **Sim, Morges.**